

Fortbildungsangebote

Behandlungskonzepte somatoformer Störungen „PISO – psychodynamische interpersonelle Interventionen bei multisomatoformen Störungen“

Nina Sauer, Hamburg

Samstag, 15. März 2008: 14.00-16.30 (4UE)

Inhalte und Ziele:

Patienten mit organisch nicht ausreichend erklärten Körperbeschwerden sind "high utilizer" im Gesundheitswesen mit hoher psychischer Ko-Morbidität und starker Beeinträchtigung der Lebensqualität. Multiple Therapieabbrüche und Konflikte mit Ärzten sind auf ein schwer handhabbares, dysfunktionales Beziehungsverhalten dieser Patienten zurückzuführen, welches das Insuffizienzerleben der Ärzte steigern und zu häufig nicht indizierten Überweisungen an medizinische Fachkollegen führen kann. Hinweise für die Wirksamkeit psychodynamisch-interpersoneller Therapien auf Beschwerdeintensität und Beeinträchtigung liegen vor.

In dieser Fortbildung erhalten Sie zuerst einen kurzen Überblick über die aktuelle Literatur sowie über eine manualisierte, phasen-definierte 12 stündige Intervention nach den Prinzipien der psychodynamisch-interpersonellen Psychotherapie für Patienten mit somatoformen Schmerzbeschwerden, deren Wirkung aktuell in einer DFG geförderten randomisiert kontrollierten Multicenterstudie untersucht wird (PISO; Leitung Prof. P. Henningsen et al.). Des Weiteren finden Rollenspiele und ein Fertigkeitentraining statt, um Erfahrungen mit den Elementen der PISO-Therapie machen zu können.

Zur Referentin:

Dr. med. Nina Sauer, Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin, Oberärztin an der Universitären Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie & Institut und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf & Klinikum Eilbek, Schön Kliniken in Hamburg.

Anschrift der Referentin:

Dr. Nina Sauer
Universitäre Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Klinikum Eilbek, Schön Kliniken Dehnhaiide 120
22081 Hamburg Germany
Tel: 040-2092-7201
mobil: 0160-90509724
E-mail: nsauer@Schoen-Kliniken.de